



CALYCAST SIMILIAPLEX® Tabletten

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 12 Jahren.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss CALYCAST Similiaplex® jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in der Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist CALYCAST Similiaplex® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von CALYCAST Similiaplex® beachten?
3. Wie ist CALYCAST Similiaplex® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist CALYCAST Similiaplex® aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST CALYCAST SIMILIAPLEX® UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

CALYCAST Similiaplex® ist ein registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Bei während der Anwendung fortdauernden Krankheitssymptomen bitte medizinischen Rat einholen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON CALYCAST SIMILIAPLEX® BEACHTEN?

CALYCAST Similiaplex® darf nicht eingenommen werden bei: Es sind keine Gegenanzeigen bekannt.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von CALYCAST Similiaplex® ist erforderlich

Kinder: Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Einnahme von CALYCAST Similiaplex® mit anderen Arzneimitteln: Es sind bisher keine Wechselwirkungen bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden/einnehmen bzw. vor kurzem angewendet/eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Einnahme von CALYCAST Similiaplex® zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit: Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte CALYCAST Similiaplex® in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen: Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Warnhinweise über bestimmte sonstige Bestandteile von CALYCAST Similiaplex®: Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie CALYCAST Similiaplex® daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. WIE IST CALYCAST SIMILIAPLEX® EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie CALYCAST Similiaplex® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit nicht anders verordnet: bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 1 Tablette einnehmen. Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1-3 mal täglich je 1 Tablette einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Dauer der Anwendung: Auch homöopathische Arzneimittel sind ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit anzuwenden.

Wenn Sie eine größere Menge von CALYCAST Similiaplex® eingenommen haben, als Sie sollten: Bei der Einnahme größerer Mengen des Arzneimittels kann es bei Personen mit Milchzucker-unverträglichkeit (Lactoseintoleranz) zu Magen-Darm-Beschwerden kommen oder eine abführende Wirkung auftreten.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann CALYCAST Similiaplex® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandelte von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandelte von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen: Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweise: Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken.

5. WIE IST CALYCAST SIMILIAPLEX® AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis nach „Verw.bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was CALYCAST Similiaplex® enthält: In einer Tablette sind verarbeitet: Panax ginseng Ø 62,5 mg, Agnus castus Trit. D2 62,5 mg, Caladium seguinum (HAB 1934) Trit. D4 (HAB, Vorschrift 3a) 62,5 mg, Cobaltum metallicum Trit. D8 62,5 mg.

Die sonstigen Bestandteile sind: Lactose-Monohydrat, Maisstärke, Calciumbehenat (DAB).

Wie CALYCAST Similiaplex® aussieht und Inhalt der Packung: Blisterpackung mit beige Tabletten.

CALYCAST Similiaplex® ist als Packung mit 100 Tabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

PASCOE pharmazeutische Präparate GmbH, Schiffenberger Weg 55, D-35394 Giessen bzw. Großempfängerpostleitzahl D-35383 Giessen, Tel.: +49 (0)641/7960-0, Telefax: +49 (0)641/7960-109, e-mail: info@pascoe.de.

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im September 2007.



PASCOE
NATURMEDIZIN

pharmazeutische Präparate GmbH · D-35383 Giessen

8795-DE-002